

Tuning inside

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich habe das Gefühl, in der Automobilbranche beginnt ein Umdenken. Sehen Sie das auch so? Nach Porsche und Mercedes kommen immer mehr Hersteller auf die Idee, das Verbrenner-Aus infrage zu stellen. Ende August haben die Verbände der Autohersteller (ACEA) und Zulieferer (CLEPA) einen Brandbrief nach Brüssel an die EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen geschickt, um die CO₂-Ziele für PKW und Transporter grundsätzlich infrage zu stellen. Die Autobauer fordern eine „Rückkehr zur Realität“. Es freut mich, dass die Autokönige endlich aus ihrem lethargischen Tiefschlaf erwacht sind, aber auch nur geweckt wurden vom lauten Gewitter „Stellenabbau und Insolvenzen“, welches aktuell über der Branche wütet und nicht weiterziehen möchte. Genau diese Gegenwehr hätte ich mir schon 2019 gewünscht, als die aberwitzigen CO₂ Ziele beschlossen wurden, aber damals hatte keiner der Hersteller den Mut, die Wahrheit zu sagen und alle machten stattdessen einen braven Knicks – es gab ja Subventionen. Passender konnte da die Eröffnungsrede von Kanzler Merz bei der mächtigsten Automobilmesse in München (die Bezeichnung IAA nehme ich nicht in den Mund, das hat München nicht verdient), die aber nur Fahrräder und E-Autos zeigt, nicht sein. Er bezeichnet die Automobilbranche als die Säule der deutschen Wirtschaft mit 770.000 Arbeitsplätzen. Dass aber binnen einem Jahr rund 51.500 Arbeitsplätze (7%) abgebaut wurden und die nächsten fünf Jahre bis zu 100.000 Stellen wegfallen werden, hat er schlichtweg vergessen, oder sagt man da geschulzt? Ich habe aber auch wirklich interessante News für Sie. Die Messe Friedrichshafen hat gleich zwei neue Projektleiter, welche ihren Dienst antreten werden. Dazu im Innenteil mehr. Mehr gibt's auch von der JMS Performance Messe. Beim vierten Anlauf hat es nun für mich auch gepasst. Die letzten drei Performance Messen fielen leider immer auf eine Großveranstaltung, welche ich selbst verantworte. 2025 hat Jochen den Termin endlich um eine Woche vorverlegt, Danke. Firmennews, Personalien und Kurzmeldungen warten jetzt auf Sie und ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuesten News aus der Branche.

Ihr Andreas K. Bauer



Ausgabe 05/zwanzig25

News & Infos aus der Szene.

Ticketverkauf für die Essen Motor Show ist gestartet

In Europas Automobil-Community steigt die Vorfreude auf die Essen Motor Show. Auch wenn bei vielen Ausstellern noch geplant und geschraubt wird, steht bereits fest: Fans von sportlichen Serienfahrzeugen, Tuning, Motorsport und zeitlosen Klassikern kommen vom 29. November bis 7. Dezember 2025 (Previewday: 28. November) in der Messe Essen wieder voll auf ihre Kosten. Die Preise bleiben unverändert: Für 20 Euro gibt es ein reguläres Ticket für das Performance-Festival. Erhältlich sind die Eintrittskarten ab sofort im Online-Shop unter www.essen-motorshow.de. Für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung kostet ein ermäßigtes Ticket 16 Euro. Wer die Messe unter der Woche erst am Nachmittag ab 14 Uhr besucht, zahlt nur 14 Euro. Besondere Konditionen gelten für den begehrten Previewday am 28. November: Da beträgt der reguläre Eintritt 32 Euro (ermäßigt 27 Euro und am Nachmittag 17 Euro). Dafür gehört man dann aber auch zu den Ersten, die einen Blick auf die lang ersehnten Premieren und Neuheiten der rund 500 Aussteller werfen können. Für Kinder unter sechs Jahren ist der Einlass an allen Messetagen frei. Wer seine Verbundenheit mit der Essen Motor Show auch modisch zeigen möchte, kann auf der Website neben Tickets stylische Hoodies, T-Shirts und Caps aus der aktuellen EMS-Kollektion erwerben. Zur kommenden Laufzeit erscheinen dann neue Motive. Bis dahin laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Schon jetzt ist klar, dass die EMS wieder neun Hallen umfassen wird. Auf die Fans warten die Themenbereiche Performance & Racing (Halle 3), Tuning & Lifestyle (Hallen 5, 6, 7), Motorsport (Halle 8) und Classic Cars (Hallen 1 und 2). Hinzu kommen die Show Area (Halle 4) und eine Zubehörmeile in der Galeria.



29.11.-07.12.2025
Previewday: 28.11.

Besuchen Sie uns
auf der
Essen Motor Show:
Halle 7, Stand 7C21



UNICATE
— CAR MANUFATUR —



Ausbildungsstart bei KW automotive in Fichtenberg: KW bildet am Hauptsitz 37 junge Menschen aus

Seit Jahren setzt das inhabergeführte Unternehmen KW automotive bei der Mitarbeitergewinnung auf eine zielgerichtete Ausbildung. Während offiziell das neue Ausbildungsjahr immer im September beginnt, startet bei KW die Ausbildung bereits im August. Vor einigen Tagen hatten zwölf junge Menschen ihren ersten Ausbildungstag und haben sich bewusst für eine Ausbildung bei KW automotive entschieden. Insgesamt hat der Mittelständler 37 Auszubildende und damit an seinem Standort in Fichtenberg eine Ausbildungsquote von nahezu zehn Prozent. Eine fundierte Ausbildung ist das A und O für ein erfolgreiches Berufsleben. Auch KW automotive spürt, dass es immer schwieriger wird, Auszubildende in gewerblichen und kaufmännischen Berufen zu finden. Aus diesem Grund investiert man in Fichtenberg stark in die Ausbildung und dieses Engagement wurde bereits mehrfach von der IHK Heilbronn-Franken mit dem DUALIS-Siegel zertifiziert. Schon Anfang August begannen zwölf Auszubildende und DHBW-

Studenten ihre Ausbildung. „Bereits vor längerer Zeit haben wir uns im Unternehmen dazu entschlossen, etwa vier Wochen vor dem Start der Berufsschule mit der Berufsausbildung zu starten“, sagt Lisa Miglietta, Ausbildungsreferentin bei KW automotive. „So lernen die neuen Auszubildenden ihre Kolleginnen und Kollegen sowie den Betrieb besser kennen. Auch haben wir damit sehr gute Erfahrungen gemacht.“

Bei dem produzierenden Unternehmen werden nicht nur Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker und Industriekaufleute ausgebildet, sondern auch Kaufleute im E-Commerce, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung bzw. Systemintegration sowie Mediengestalter für Digital und Print. Ein Großteil der Auszubildenden hat entweder als Schulabschluss die Mittlere Reife oder die allgemeine Hochschulreife. Auch zwei DHBW-Studenten in den Studiengängen Fahrzeug-System-Engineering sowie BWL – Media, Vertrieb und Kommunikation begannen ihre Ausbildung bei KW automotive.



BORBET setzt auf Persönlichkeit und Kompetenz

BORBET stellt den Kundenkontakt auch in einer zunehmend digitalen Welt in den Mittelpunkt und verbindet gezielt kompetente Betreuung mit modernen, onlinegestützten Prozessen. So wird der Service weiter gestärkt und gezielt auf die individuellen Bedürfnisse der Kundengruppen ausgerichtet. Mit dem wohlverdienten Ruhestand langjähriger Mitarbeiter im Key Account Management und der damit verbundenen Neuverteilung zentraler Aufgaben hat BORBET erfahrene Nachfolger für die einzelnen Vertriebsgebiete benannt: Christian Wex verantwortet u.a. den Bereich OES, Christian Altmann betreut Kunden in Süddeutschland und Stefan Flamme übernimmt schrittweise die Zuständigkeit für den Südwesten Deutschlands. Die neuen Ansprechpartner stehen gleichermaßen für Kundennähe und frische Impulse und führen die persönliche Betreuung in ihren jeweiligen Bereichen nahtlos fort. So stellt BORBET sicher, dass der Übergang optimal verläuft und die gewohnte Servicequalität nicht nur erhalten bleibt, sondern gezielt weiterentwickelt wird. „Der direkte Kontakt ist für uns ein Erfolgsfaktor. Vor allem in einem Marktumfeld, das zunehmend online geprägt ist“, sagt Antonio Curioso, Geschäftsführer der BORBET Vertriebs GmbH. „Wir investieren bewusst in beides: in qualifizierte Ansprechpartner und digitale Strukturen, die unsere Kunden bestmöglich unterstützen.“ Mit einem starken Team, einer klaren Prozessstruktur und dem Anspruch, Service ständig weiterzuentwickeln, bleibt BORBET ein verlässlicher Partner im internationalen Rädergeschäft und besonders nah an seinen Kunden.

v.l.n.r.: Christian Altmann (Key Account Manager), Christian Wex (Key Account Manager), Antonio Curioso (Geschäftsführer BORBET Vertriebs GmbH), Marcel Frankenstein (Vertriebsleitung), Stefan Flamme (Key Account Manager), Birgit Grebe-Frese (Vertriebsleitung)



HEICO SPORTIV jetzt offizieller Partner von Lynk & Co

Der deutsche Premium-Tuner HEICO SPORTIV ist ab sofort offizieller Kooperationspartner für Fahrzeugveredelung von Lynk & Co in Europa. Damit erweitert der Hersteller mit Wurzeln in China und Schweden sein Portfolio um exklusive Individualisierungslösungen aus Deutschland. Das in Weiterstadt ansässige Unternehmen HEICO SPORTIV bringt dabei über drei Jahrzehnte Erfahrung als Komplettanbieter für Performance- und Design-Tuning ein – erstmals nun auch für Fahrzeuge der Marke Lynk & Co. Seit 1995 entwickelt HEICO SPORTIV Tuninglösungen, die ihre Wurzeln auf der Nürburgring-Nordschleife haben. Die enge Verbindung zum Motorsport ist dabei bis heute spürbar. Aber mindestens ebenso entscheidend für den Erfolg von HEICO ist die Eigenschaft, die Ideen und Entwicklung von Produkten aus Kundensicht herzuleiten. Der Betrieb des gruppeneigenen Autohauses sorgt durch den direkten Kundenkontakt so für zielgerichtete Impulse in das gesamte Unternehmen HEICO SPORTIV hinein. Das aktuelle Produktportfolio umfasst über 350 Artikel – von Felgendesigns und Leistungssteigerungen bis hin zu exklusiven Exterieur- und Interieurdetails. HEICO SPORTIV setzt als zertifizierter Fahrzeughersteller seit jeher auf ein bewährtes Credo: „designed, engineered and produced in Germany“, was die Fertigung nach DIN ISO 9001:2015 unterstreicht. Alle Produkte sind von den entsprechenden Prüfinstituten geprüft und werden mit den erforderlichen Zulassungsgutachten geliefert. Eine bis zu 60-monatige Garantie unterstreicht den Anspruch an Langlebigkeit und Sicherheit. Zur weiteren Verstärkung dieses Qualitätsanspruchs verfolgen beide Partner einen tiefgehenden Engineering-Ansatz, der durch die Verzahnung mit der Entwicklung über alle Produktgruppen hinweg, schlussendlich die jeweiligen Produkte begehrt macht. Die Partnerschaft mit HEICO SPORTIV unterstützt Lynk & Co beim Ausbau des Individualisierungsangebots in Europa. Die Produkte des Tuners werden künftig über das europäische Vertriebsnetz von Lynk & Co. angeboten und können optional in bestehende Service- und Garantieleistungen integriert werden. Für Kundinnen und Kunden ergibt sich daraus ein klarer Mehrwert: individuelle Gestaltung auf höchstem Niveau – direkt vom Hersteller unterstützt und unter Beibehaltung der Werksgarantie.

RTS verstärkt Außendienst in Österreich

Die RTS Räder Technik Service GmbH, Anbieter von universal programmierbaren RDKS im After Market, verstärkt den Außendienst in Österreich, um den direkten Kundenkontakt zu intensivieren und das Serviceangebot weiter auszubauen. RTS ist bereits seit Jahren strategisch im österreichischen Markt vertreten und hat sich dort mit einem breiten Produktsortiment und ausgezeichneter Lieferfähigkeit etabliert. Bislang lag der Schwerpunkt jedoch auf der zentralen Betreuung vom deutschen Hauptsitz aus. Mit zwei neuen Außendienstmitarbeitern wird nun die regionale Präsenz gezielt gestärkt. Kunden profitieren dadurch von kürzeren Reaktionszeiten, persönlicher Betreuung vor Ort und einer noch besseren Erreichbarkeit. Neben dem Fokus auf das eigene RDKS-Portfolio bleiben auch die bewährten Cub-Produkte weiterhin direkt ab Lager verfügbar. Damit bietet RTS seinen Kunden ein umfassendes und flexibles Angebot, das optimal auf die Bedürfnisse des österreichischen Marktes abgestimmt ist.



„Es hat einfach gematcht“ – Tuning World Bodensee bekommt neuen Projektleiter

Mit neuer Projektleitung, frischem Teamspirit und einem überarbeiteten Key Visual schlägt die Tuning World Bodensee (14. bis 17. Mai 2026) ein neues Kapitel auf: Am 1. August hat Stephan Mayer die Leitung des Großevents der Messe Friedrichshafen übernommen. Er wird dabei zukünftig von seinem Team rund um Robin Lupschina und Lena Meister unterstützt. Die entsprechende Leidenschaft für Menschen und Autos bringt der gebürtige Stuttgarter jedenfalls schon mal mit. Im Alter zwischen 16 und 18 Jahren hatte er in Griechenland erste Berührungspunkte mit der Branche. „Ein Freund von mir, der dort mit High-End-Fahrzeugen zu tun hatte, hat mich in die Szene reingebracht. In Griechenland fuhrn damals Umbauten, die hier in Deutschland nicht erlaubt waren“, erinnert sich Stephan Mayer. Vom Tuningfieber infiziert, besuchte er im Jahr 2014 als Gast die Tuning World Bodensee in Friedrichshafen. „Ich weiß noch, dass Kay One damals vor Ort war“, erinnert er sich. Obwohl die Leidenschaft für Autos seitdem geblieben ist und viele seiner Freunde bei Fahrzeugherstellern ihren Weg eingeschlagen haben, startete der 39-Jährige nach dem Fachabitur seine Karriere zunächst in der Hotellerie und sammelte dort vielfältige Erfahrung in der Eventorganisation und im Sales. Bei einer Personalagentur koordinierte er im Anschluss Catering-Beschäftigte für Messen und Bundesliga-Stadien. Später folgten Stationen im B2B-Vertrieb, unter anderem beim Elektromobilitätshersteller NIO, wo er im Bereich Sales und After Sales tätig war. Auf die Frage, warum er sich auf die Stellenausschreibung in Friedrichshafen beworben hat, antwortet Stephan Mayer: „Das Messengeschäft, die Leute, die hier arbeiten, die einzigartige Lage am Bodensee und natürlich das Thema Auto – es hat einfach gematcht“, und fügt ergänzend hinzu: „Ich mag die Abwechslung. Im Thema Messe steckt so viel Emotion.“ Die Tuning World Bodensee findet von Donnerstag, 14. bis Sonntag, 17. Mai 2026 auf dem Messegelände in Friedrichshafen statt. Noch mehr Infos gibt es hier: www.tuningworldbodensee.de Die TWB auf Instagram: TWB-Instagram Die TWB auf Facebook: TWB-Facebook



Klassikwelt Bodensee 2026 mit neuer Projektleitung

Wenn vom 12. bis 14. Juni 2026 die Klassikwelt Bodensee erneut ihre Tore für Fans historischer Mobilität öffnet, wird auch der neue Projektleiter schon rund 6 Monate im Amt sein. Ab Januar übernimmt Holger Ewald die Projektleitung und tritt damit die Nachfolge von Roland Bosch an, der die Veranstaltung seit ihrer Geburtsstunde im Jahr 2008 maßgeblich geprägt hat. Holger Ewald ist seit über drei Jahren als Sales Manager bei der Messe Friedrichshafen tätig und bringt umfassende Erfahrung aus der Hotellerie und dem Eventbereich mit. Ab November wird Holger Ewald als designierter Projektleiter der Klassikwelt Bodensee in die Messeplanung einsteigen und diese gemeinsam mit Roland Bosch vorbereiten. Die vollständige Projektleitung übernimmt er ab Januar 2026. Roland Bosch wird das Projektteam weiterhin als Senior Consultant beratend begleiten. Die nächste Klassikwelt Bodensee findet von Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Juni 2026 statt. Weitere Infos unter <https://www.klassikwelt-bodensee.de/>, Facebook <https://www.facebook.com/KlassikweltBodensee/> Instagram https://www.instagram.com/klassikwelt_bodensee/.



Razzer
Dagoon
Ultralight Project 3.0
Summa

BARRACUDA
RACING WHEELS

JMS Performance Messe 2025

Zum insgesamt 6. Mal hat die JMS Fahrzeugteile GmbH ihre Performance Messe in der Motorworld Village in Metzingen abgehalten (2020 und 2021 coronabedingt only als Livestream, seit 2022 als Präsenzveranstaltung + Livestream). Bei Traumwetter fanden über 2.500 Besucher aus Deutschland, Schweiz und Österreich ins beschauliche Metzingen. Zeitgleich empfangen mehr als 2.000 User den Youtube Kanal von JMS, auf dem verschiedene Fahrzeuge vorgestellt, Firmen und ihre Produkte porträtiert und sowohl Teilnehmer als auch Besucher interviewt wurden. Der Livestream kann natürlich auch zukünftig immer abgerufen werden, und jeder, der nicht auf dem Event live dabei war, kann sich informieren, was alles los war. Rund 30 Aussteller im weitläufigen Areal sorgten für ein breites Spektrum in Sachen Tuning und Fahrzeugveredelung. Egal ob Räder, Reifen, Fahrwerk, Aerodynamik Komponenten oder Folie und Design. Selbstverständlich tummelten sich Youtuber und

Influencer auf dem Gelände, von denen jeder in seinem Kanal live vom Gelände berichtete und für weitere Reichweite sorgten. Maui von den Tuningprofis und Marc Breitwieser von MB Customs übernahmen die Prämierung der schönsten privaten Tuningautos. Dies war wirklich keine einfache Aufgabe, denn unter den über 250 Fahrzeugen, welche sich für das Gelände im Vorfeld qualifiziert hatten, waren die Besten der Szene zu sehen.

2026 wird die Performance Messe in Metzingen am 5.9.2026 stattfinden. Also schnell Ausstellerplätze sichern, denn diese sind begrenzt. Dieser Livestream, welcher immer wieder abgerufen werden kann, macht diesen Event ebenso zu etwas Besonderem wie die Location in Metzingen. Wichtig: Komplette Aufzeichnung des Messeevents unter folgendem Link: <https://www.youtube.com/live/avkf2BBtGaQ>



Der neue, digitale TYSYS Produktkatalog 2025/26 ist da

Pünktlich zum Saisonstart präsentiert TYSYS den digitalen Produktkatalog 2025/2026. Unter www.tsys.de/katalog finden Kunden aus Autohaus, Kfz-Werkstatt, Flottenmanagement und Reifenfachhandel erneut ein umfassendes Sortiment an hochwertigen Reifen, Felgen und vormontierten Winterkomplettädern. Der Katalog für die Herbst/Winter-Saison ist ab sofort online und bietet ein breites Portfolio renommierter Felgenhersteller – von ATS bis Rial. Ein aktualisierter Image- und Technikteil unterstreicht die langjährige Expertise von TYSYS und greift aktuelle Trends und Technologien auf. Das Titelmotiv zeigt das neue Design RC36 der Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH in Schwarz Glanz Voll-Poliert, kombiniert mit dem Reifen Goodyear Ultra Grip Performance 3 als Komplettad. Winterkomplettadprogramm und neues TYSYS PRO-Logo. Das Winterkomplettadprogramm umfasst Anwendungen für über 150 Fahrzeugmodelle. Kunden finden passende, vormontierte Räder in wenigen Minuten. Über den TYSYS Webshop sind diese online bestellbar. Das Programm wird laufend erweitert; über integrierte Links gelangen Kunden direkt zur Auswahl. Im Webshop steht zusätzlich ein Komplettadkonfigurator für individuelle Kombinationen bereit. Neu ist auch das erweiterte TYSYS PRO-Logo, nun mit der Kennung „24h“. Damit betont TYSYS sein Serviceversprechen: Next-Day-Delivery per Spedition aus dem Zentrallager, plastikfreier Versand und kostenlose Lieferung ab dem ersten Reifen. Alle Details sind unter www.tsys.de/tyssys-pro verfügbar.

BMF Media Information Technology wird Teil des Smart Software-Portfolios der Juniper Group

Die BMF Media Information Technology GmbH („BMF“) tritt der Juniper Group, einer operativen Einheit von Vela Software und Constellation Software Inc. (TSX:CSU) bei. BMF ist ein branchenführendes Softwareunternehmen für die Automobilindustrie, das Montagevalidierung, EDI-Services, Compliance-Zertifizierungen und 2D/3D-Visualisierungen von montierten Autoreifen und -felgen anbietet. Mit seinen geschäftskritischen Lösungen, den Produktfamilien ProVis und Datahub, vereinfacht BMF die Montagevalidierung und Compliance im großen Maßstab und integriert zugleich EDI/BI-Funktionalitäten sowie immersive Visualisierungen im gesamten Automobilökosystem. BMF agiert als eigenständig geführte Geschäftseinheit innerhalb des Smart Software-Portfolios der Juniper Group und trägt dazu bei, die Präsenz des Portfolios in der Automobilindustrie weiter auszubauen. Die BMF bleibt weiterhin unter der Leitung der Geschäftsführer Heiko Foltys und Stephan Schulze. Ergänzt wird das Führungsteam durch Alexander M. Swoboda, der seine Erfahrungen aus den Unternehmen FACTON und CrescentOne einbringt. CEO Heiko Foltys erklärt zur Akquisition: „Wir freuen uns darauf, unser Serviceangebot und unsere datengesteuerten Technologien mit den neu gewonnenen Ressourcen des Netzwerks der Juniper Group weiter auszubauen. Als Teil einer globalen Familie von Branchenführern sind wir gespannt darauf, Best Practices zu teilen und Zugang zu erfahrenen Partnern zu erhalten.“

Alexander M. Swoboda betont die langfristige Ausrichtung der Akquisition: „Wir sind stolz, BMF im Team willkommen zu heißen – ein bedeutender Meilenstein zur Stärkung unserer Präsenz in der DACH-Region und zur weiteren Vertiefung unseres Engagements in der Automobilindustrie. Mit seiner einzigartigen Fähigkeit, Räder- und Reifenkonfigurationen auf Fahrzeugen anhand von über 500 Milliarden Datensätzen zu visualisieren, verfügt BMF über ein herausragendes Alleinstellungsmerkmal. Ich freue mich darauf, das Wachstum von BMF in Europa und darüber hinaus, gestützt auf die globale Innovations- und Wachstumserfahrung von Constellation Software, zu begleiten.“ Die Mitgründer Wolfgang und Gudrun Brender verabschieden sich nach über 30 Jahren an der Spitze von BMF in den Ruhestand. Wolfgang Brender erklärt: „Es kommt der Moment im Leben jedes Unternehmers, an dem es Zeit ist, den Staffelstab weiterzugeben. Für uns war es entscheidend, eine langfristige und verlässliche Heimat für BMF zu finden. Der Hold-for-Life-Ansatz der Juniper Group hat uns überzeugt, und wir freuen uns, dass Kunden und Mitarbeitende künftig von der gestärkten und dauerhaften Sicherheit profitieren, die diese Akquisition mit sich bringt.“



27-29 MARCH 2026

Suzhou International Expo Centre
Suzhou, CHINA

GT SHOW

Werden Sie Teil der GT SHOW und sichern Sie sich Ihren Platz im German Pavilion noch bis zum 07. Dezember 2025!

Weitere Infos unter
www.essen-motorshow.de/
international@messe-essen.de



CHINA'S LEADING TRADE SHOW FOR CAR MODIFICATION AND MOTOR SPORTS

Rembo

Impressum

Fotodesign Andreas K. Bauer
Karl-Dehner-Str. 1
72517 Sigmaringendorf
Tel: 07571 686744
Fax 07571 686747
Mail: Tuning-Inside@t-online.de
Ust-IdNr.: DE 209756190

Redaktion:
Andreas K. Bauer (V.i.S.d.P)
(Anschrift wie oben)
Birgit Bauer

Anzeigenerstattung:
Andreas K. Bauer (Anschrift wie oben)

Druck.
wir-machen-druck.de



MOTOO & LAUNCH Europe gehen eine starke Kooperation ein

Das Kerpener Traditionsunternehmen LAUNCH Europe GmbH und die unabhängige Werkstatt-Gemeinschaft MOTOO werden in Zukunft zusammenarbeiten. Beide Parteien unterschrieben einen Vertrag, welcher den Weg für eine starke und langfristige Partnerschaft ebnet. Die LAUNCH Europe GmbH wurde 2003 in Kerpen bei Köln gegründet. Die aus China stammende Firma verfügt über mehr als 20 Jahre Markterfahrung im deutschsprachigen Raum. Hauptfokus der Firma liegt auf der Fahrzeugdiagnose, über die Tester der X431 Reihe. Als einzige Werkstattkette, die den Werkstätten selbst gehört, bietet MOTOO die ideale Plattform für die direkte Integration moderner Diagnosetechnologie. Die über 70 Mitglieder der 2022 aus dem Werkstattkonzept MOTOO hervorgegangenen Genossenschaft, profitieren künftig direkt von dieser Zusammenarbeit. Denn Ziel der gemeinsamen Strategie ist es, den Markt in der DACH-Region besser mit leistungsfähiger Diagnostik zu versorgen und im selben Zuge, Kfz-Fachkräfte im Umgang mit der Technik weiterzubilden. Im Zuge der Zusammenarbeit erhalten die Werkstätten im MOTOO Netzwerk einfacheren Zugang zu den Geräten der LAUNCH Europe GmbH sowie gezielte Schulungsmöglichkeiten. So wird nicht nur die technische Ausstattung verbessert, sondern gleichzeitig auch die Ausbildung der nächsten Generation von Kfz-Fachkräften gefördert. Beide Partner blicken mit Zuversicht auf die gemeinsame Zukunft und sind überzeugt, dass diese Kooperation ein bedeutender Impuls für Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in der freien Werkstattlandschaft sein wird.



Wirtschaftlich stabil – strategisch auf Kurs: Messe Friedrichshafen zieht positive Bilanz

In stabilen wirtschaftlichen Verhältnissen bewegt sich die Messe Friedrichshafen GmbH mit ihrem Jahresergebnis 2024: Die Messemacher vom Bodensee erzielten mit 10 Eigen- und 15 Gastmessen sowie 23 Events und Firmenveranstaltungen Umsatzerlöse von 22 Millionen Euro (2023: 20,4 Mio. Euro). Das Jahresergebnis beläuft sich auf 355.000 Euro und enthält eine Mietzahlung von 313.000 Euro an die Besitzgesellschaft Internationale Bodenseemesse GmbH. Insgesamt kamen im zurückliegenden Geschäftsjahr rund 579.000 Besucherinnen und Besucher sowie 8.137 ausstellende Unternehmen aus mehr als 52 Nationen auf das Messegelände in Friedrichshafen. Die Zusammenarbeit mit der Messe Frankfurt im Rahmen des geschlossenen Joint Ventures Fairnamic GmbH gestaltet sich weiterhin partnerschaftlich und zielorientiert. Blick in die Eigenveranstaltungen der Messe Friedrichshafen: „Wir agieren betriebswirtschaftlich und strategisch verantwortungsvoll sowie innovativ und liefern starke wirtschaftliche Effekte für Stadt und Region – das entspricht unserem Auftrag als Messegesellschaft. Die erfolgreiche Stabilisierung und Weiterentwicklung etablierter Veranstaltungsformate kennzeichnen das Geschäftsjahr 2024.“ Das betont Messe-Geschäftsführer Klaus Wellmann. Nachhaltig agiert die Messe Friedrichshafen auch mit ihrer neu gegründeten Energiegesellschaft, die auf den Hallendächern ein bemerkenswertes Photovoltaikprojekt umsetzt. Hier entsteht derzeit das „größte Sonnendach der Bodenseeregion“, das sowohl die Energieversorgung des Unternehmens positiv beeinflussen, als auch die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele von Stadt und Region unterstützen wird. Fazit: Die Messe Friedrichshafen leistet zuverlässig einen erheblichen Beitrag für Stadt und Region – sei es durch die Generierung deutlicher wirtschaftlicher Effekte, die Schaffung großer medialer Aufmerksamkeit oder die Mitwirkung bei der Erreichung nachhaltiger Ziele. „Angesichts dessen und des von unseren Kunden gespiegelten Feedbacks blicken wir positiv in die Zukunft“, resümiert Messechef Klaus Wellmann. Weitere Informationen unter: www.messe-friedrichshafen.de



Fotodesign

by andreas k. bauer

Werbeartikel

Neu in unserem Sortiment; individuelle Sneaker für Ihr Team mit Ihrem Logo/Schriftzug, gestaltet nach Ihren Wünschen.



- Schuhe mit Firmenlogo/Schriftzug
- Personalisierte Schuhbänder
- Gravur in der Sohle möglich
- Produktion 100% in Europa
- Erstbestellung 40 Paar, danach ab 25 Paar
- 8 verschiedene Modelle in X Farben zur Auswahl

Ab 300 Paar kann ein komplett eigener Sneaker kreiert werden, also Form, Sohle, Schnürung, Material, Naht usw. alles nach den eigenen Wünschen und Angaben.

SCHUHH DESIGN

Werde dein eigener Sneaker-Designer!



Die G.M.P. Group übernimmt Diewe Wheels und stärkt ihre Präsenz auf dem deutschen Markt

Im Rahmen der Autopromotec wurde der Erwerb von Diewe Wheels durch die Anassagora Holding, die das Unternehmen hinter den Marken G.M.P. Italia und Antera ist, bekannt gegeben. Diewe Wheels ist ein langjähriger Vertriebspartner der G.M.P. Group auf dem deutschen Markt, einem international tätigen Unternehmen in der Konstruktion und Massenproduktion von hochwertigen Aluminiumkomponenten für die Automobilindustrie. Nach über 15 Jahren Zusammenarbeit mit der G.M.P. Group ist Diewe Wheels der wichtigste Distributor in Deutschland, nicht nur für die eigene Marke „Diewe Wheels“, sondern auch für die Marken G.M.P. Italia, Antera, Etabeta, Momo, Mille Miglia und Arcasting. Das Unternehmen erzielt einen Jahresumsatz von etwa 17 Millionen Euro, wobei 90% des Geschäfts auf den deutschen Markt entfallen. Mit der 100%igen Übernahme durch die Anassagora Holding wird Diewe Wheels offiziell als Schwesterunternehmen der G.M.P. Group und Reedijk in die Struktur integriert. Das niederländische Unternehmen Reedijk trat Ende 2024 dem internationalen Expansionsprojekt bei und behielt dabei seine Geschäftsführung unverändert bei. Diese Akquisition stärkt den Expansions- und Konsolidierungsprozess des Unternehmens auf dem europäischen Markt weiter. Betriebsseitig bleibt Diewe Wheels ein wichtiger logistischer Bestandteil, dank seines hochinnovativen neuen Hauptsitzes, eines perfekt integrierten B2B-Systems und einer strategischen Lage in der Nähe des DPD-Verteilzentrums. Diese Kombination ermöglicht eine schnelle, zuverlässige und äußerst effiziente tägliche Lieferung. Hans Dietmair, Gründer der Diewe Group: „Wir haben uns für GMP entschieden, um Kontinuität und zukünftiges Wachstum zu gewährleisten. Diewe Wheels GmbH wurde an unseren langjährigen Lieferanten und Partner GMP verkauft. Diese Entscheidung wurde nach sorgfältiger Abwägung aus strategischen und persönlichen Gründen getroffen. Wir haben uns entschieden, unsere Energien und Ressourcen auf die Kernkompetenzen von DIEWE Diamantwerkzeuge zu konzentrieren, nämlich auf Diamantwerkzeuge, und das Radgeschäft einem erfahrenen Betreiber mit tiefen Wurzeln im Sektor anzuvertrauen. Der Verkauf stellt auch eine nachhaltige Lösung in Bezug auf die Nachfolgeplanung dar und sorgt für Kontinuität in der Geschäftsführung und Produktion.



Wir sind zuversichtlich, dass GMP über die notwendigen Ressourcen, Fachkenntnisse und die Vision verfügt, das Unternehmen weiterzuentwickeln und neue Marktchancen zu ergreifen. Wir sind sicher, dass diese Entscheidung für das gesamte Netzwerk von Kunden und Partnern der DIEWE Wheels GmbH von Vorteil sein wird.“



MOTOO und NORMFEST vereinbaren strategische Handelspartnerschaft

Die MOTOO eG, die Werkstattgemeinschaft, die den Werkstätten selbst gehört, hat eine strategische Handelspartnerschaft mit der Normfest GmbH geschlossen. Ziel der Kooperation ist es, den MOTOO-Partnerwerkstätten den Zugang zu einem erweiterten Portfolio an hochwertigem Werkstattbedarf, Verbrauchsmaterialien, Arbeits- und Sicherheitskleidung zu ermöglichen – mit einem starken Fokus auf Effizienz, Qualität und Zukunftsfähigkeit. Ab sofort bietet Normfest ein Sortiment von über 26.000 erstklassigen chemischen und technischen Produkten mit maßgeschneiderten Lösungen für die anspruchsvollen Anforderungen moderner Fahrzeugwartung und -instandhaltung für die MOTOO-Betriebe. „Mit Normfest gewinnen wir einen leistungsstarken und erfahrenen Partner für unser Lieferanten-Netzwerk“, sagt Jan Knoll, Vorstand der MOTOO eG. „Unsere Betriebe profitieren von einem verlässlichen Produkt- und Lieferservice, ergänzt durch moderne Anwendungen und praxisnahe Unterstützung. Das stärkt unsere Unabhängigkeit und unsere Position im freien Werkstattmarkt.“ Auch Normfest unterstreicht die Bedeutung der neuen Zusammenarbeit: „Mit der MOTOO eG verbinden wir eine starke Vision für die Zukunft des freien Werkstattmarkts. Durch unsere Produkte und Services schaffen wir gemeinsam einen echten Mehrwert für die Partnerbetriebe – praxisnah, wirtschaftlich und zukunftsorientiert“, erklärt Markus Rothausen, Key Account Manager bei der Normfest GmbH.



Continental Reifenrückruf

Continental hat am 22. August einen Produktsicherheitsrückruf für insgesamt 21 EcoContact 6 Reifen in Belgien, Deutschland, den Niederlanden, Luxemburg und Frankreich sowie 519 IceContact 3 Winterreifen in Schweden und Norwegen angekündigt, die über das Reifenersatzgeschäft verkauft wurden oder sich noch in den Beständen des Reifenfachhandels befinden. Bei drei IceContact 3 und drei EcoContact 6 Reifen aus dem betroffenen Gesamtvolumen kann es zu einem plötzlichen Luftverlust mit negativen Auswirkungen auf die Fahrstabilität kommen. Aufgefallen war die Abweichung im Rahmen der engmaschigen Qualitätskontrollen von Continental. Das Unternehmen hat den Rückruf initiiert, um eine mögliche Gefährdung von Fahrzeuginsassen und anderen Verkehrsteilnehmern auszuschließen. Alle betroffenen Reifen werden kostenfrei ersetzt. Betroffene Reifen können anhand der Heizform- sowie DOT-Seriennummer identifiziert werden, einer Buchstaben- und Zahlenfolge, die sich auf der Seitenwand der Reifen befindet.

Proline übernimmt Luethen Motorsport

Der Räderhersteller Proline GmbH aus Freudenstadt hat zum 1. September 2025 den Hamburger Tuner Luethen Motorsport übernommen, wie einie Medien melden. Mit der Übernahme gehen die Markenrechte, der Warenbestand sowie die Werkzeuge von Luethen Motorsport auf Proline über. Der Standort Hamburg wird geschlossen und die Aktivitäten künftig am Firmensitz in Freudenstadt gebündelt. Für das Frühjahr 2026 kündigt Proline bereits das erste neue Raddesign unter dem Label Luethen Motorsport an. Gleichzeitig bleibt Markus Luethen, Gründer von Luethen Motorsport, dem Unternehmen als Designer, Konstrukteur und Entwickler verbunden und wird sein Know-how auch in künftige Projekte einbringen. Mit der Integration von Luethen Motorsport stärkt Proline seine Marktposition und erweitert das Angebot für anspruchsvolle Kunden im Tuning- und Motorsportbereich.

Alles auf einen Blick – der neue AUTEC-Katalog

Ab sofort ist der neue AUTEC-Katalog 2025/2026 verfügbar. Auf insgesamt 24 Seiten bietet der Katalog einen kompakten Überblick zum aktuellen Räder-, Komplettäder- und RDKS-Programm. Neu im Sortiment ist das Raddesign Nimah, das in 18 bis 22 Zoll perfekt auf die Bedürfnisse von SUVs zugeschnitten ist. Der Online-Katalog steht jetzt auf der AUTEC-Website bereit: <https://autec-wheels.de/downloads/kataloge/>

Wachstum, Premieren, neue Märkte: Koelnmesse verzeichnet starkes Messejahr 2024



Die Koelnmesse schließt das Jubiläumsjahr mit 365,8 Millionen Euro Umsatz und 21,3 Millionen Euro Gewinn ab. Mit insgesamt 76 Veranstaltungen in Köln und weltweit konnte das Unternehmen seine Position als einer der führenden internationalen Messeveranstalter weiter festigen. Besonders erfreulich: Die Tochtergesellschaften im In- und Ausland leisteten einen wesentlichen Beitrag zum positiven Gesamtergebnis. Im Messejahr 2024 zählte die Koelnmesse weltweit mehr als 2,1 Millionen Besucherinnen und Besucher aus 197 Ländern sowie über 34.500 ausstellende Unternehmen aus 106 Nationen. Zu den Messehighlights in Köln zählten unter anderem die internationalen Leitmesse ISM, spoga+gafa, gamescom, DMEXCO und ORGATEC. Darüber hinaus konnten zahlreiche Verträge mit internationalen Leitmessen langfristig verlängert werden – darunter DMEXCO, gamescom, IDS, spoga horse sowie das Messeduo FSB und aquanale. Ausschlaggebend dafür waren unter anderem die umfangreichen Investitionen in den Standort Köln im Rahmen des Modernisierungs- und Entwicklungsprogramms Koelnmesse 3.0. Mit mehr als einer Milliarde Euro, die das Unternehmen bis 2040 in den Standort Köln investiert, gibt es zugleich ein klares Bekenntnis zum Heimatgeschäft ab – und schafft mit der Aufwertung des Geländes sowie dem konsequenten Ausbau digitaler Infrastrukturen die Grundlage für verlässliche Partnerschaften mit internationaler Strahlkraft. Auch das Auslandsgeschäft entwickelte sich 2024 dynamisch: Acht neue Veranstaltungen hat die Koelnmesse erfolgreich etabliert, bestehende Messeformate deutlich ausgebaut. Diese Stärkung der internationalen Präsenz fußt vor allem auf gezielten Aktivitäten in Schlüsselmärkten und dem Ausbau strategischer Partnerschaften. Insgesamt hat die Koelnmesse seit 2023 21 neue Auslandsmessen realisiert, neun weitere stehen für 2025 im Messekalender. Ein klarer Beleg für die zunehmende globale Reichweite des Koelnmesse Portfolios. Ein herausragendes Beispiel für die erfolgreiche Globalisierungsstrategie ist die gamescom latam: Nach ihrer gefeierten Premiere im Juni 2024 in São Paulo mit über 100.000 Besuchenden konnte sie 2025 ihren Erfolg bestätigen und weiter ausbauen. Die Koelnmesse ist bereits seit 2014 mit einer eigenen Tochtergesellschaft in Brasilien vertreten und organisiert drei weitere erfolgreiche Veranstaltungen vor Ort: die Ernährungsmesse Anuga Select Brazil sowie das Messe-Doppel FIT 0/16 und Pueri Expo für Kinderausstattung und -bekleidung. Für 2025 plant die Koelnmesse insgesamt 82 Veranstaltungen. Darunter sind 60 Eigenveranstaltungen. Hiervon sollen 39 Messen im Ausland stattfinden, von denen wiederum acht ihre Premiere feiern: interzum jakarta, International Hardware Fair Indonesia, International Hardware Fair Saudi Arabia, FSB Sports Show Riyadh, ORGATEC WORKSPACE Saudi Arabia, ORGATEC India, DMEXCO Asia sowie die Labotec (Parma). Mit ihrer neuen Unternehmensstrategie „level35“ verfolgt die Messegesellschaft das Ziel, bis 2035 bei Umsatz und Gewinn dauerhaft und weltweit zu den Top 5 aller Messegesellschaften mit eigenem Gelände zu gehören. Ab 2030 will die Koelnmesse das



gesamte Unternehmen und ihre Veranstaltungen in Scope 1 und 2 klimaneutral betreiben. Das bedeutet, dass alle unmittelbar selbst verursachten Treibhausgasemissionen (Scope 1) und auch alle Emissionen durch eingekaufte Energie (Scope 2) auf netto null gebracht werden. Im Geschäftsjahr 2024 hat das Unternehmen wichtige Weichen gestellt und zentrale Meilensteine erreicht. So wurden auf Halle 1, Halle 11, dem Eingang Süd und dem neu eröffneten Confex Photovoltaikanlagen mit insgesamt 20.000 Quadratmetern Modulfläche installiert. Auch die Umrüstung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung und der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur auf den messeeigenen Parkplätzen sind spürbar vorangekommen. Der Umstieg auf eine geothermische Heiz- und Kühlanlage für das gesamte Messegelände ist ebenfalls in vollem Gange – die Inbetriebnahme ist für 2028 geplant.



50 Jahre Forschung, Entwicklung und Innovation

Mit einer festlichen Veranstaltung beging die Wack Group ihr 50-jähriges Firmenjubiläum und zelebrierte zugleich die feierliche Einweihung ihres neuen, hochmodernen Firmencampus. Über 200 geladene Gäste aus Wirtschaft und Politik sowie zahlreiche Geschäftspartner und Kunden aus aller Welt kamen nach Baar-Ebenhausen, um gemeinsam die eindrucksvolle Geschichte und die zukunftsweisende Entwicklung des Familienunternehmens zu feiern. Der neue Campus steht sinnbildlich für die Zukunftsorientierung der Wack Group. Mit nachhaltiger Architektur, digitalen Infrastrukturen und Raum für weiteres Wachstum setzt das Unternehmen ein klares Zeichen: auch nach 50 Jahren bleibt Dr. Wack ein Familienunternehmen mit Visionen – und einem klaren Fokus auf einen familiären Umgang, höchste Qualität und Kundennähe. Um zukunftsfähig zu bleiben und den steigenden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden, wurde gezielt auf umfangreiche Investitionen in Forschung und Entwicklung (F&E) gesetzt. Dadurch werden die Grundlage für nachhaltige Innovationen geschaffen, kreative Lösungsansätze gefördert und die Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Ein emotionaler Höhepunkt der Feier war die Ansprache von Dr. Harald Wack, Sohn des Firmengründers Dr. Oskar K. Wack. In bewegenden Worten erinnerte er an die Anfänge des Unternehmens, schilderte richtungsweisende Meilensteine – etwa die Einführung innovativer Pflegeprodukte wie die des ersten weltweit selbsttätigen Felgenreinigers P21S oder den globalen Ausbau des Geschäftsbereichs ZESTRON – und warf einen inspirierenden Blick auf die zukünftige Ausrichtung der Wack Group. „Innovation, Leidenschaft und höchste Qualitätsansprüche sowie ein partnerschaftliches Miteinander, ein ausgeprägter Teamgeist und ein familiärer Umgang – das ist die DNA der Wack Group. Unser Anspruch war nie, der größte, sondern stets der beste Anbieter in unseren Märkten zu sein“, so Dr. Harald Wack, geschäftsführender Gesellschafter. Im Anschluss an den offiziellen Festakt erhielten die Gäste exklusive Einblicke in die Arbeit hinter den Kulissen. Bei Führungen durch das hauseigene Labor und die Produktion konnten die Besucher den hohen technischen Anspruch und die Innovationskraft des Unternehmens hautnah erleben. Besonderes Interesse galt dem neuen Technikum, das mit modernster Ausstattung als Entwicklungs-, Test- und Schulungszentrum eine zentrale Rolle für die Innovationsstrategie der Wack Group spielt. Die Jubiläumsveranstaltung bot auch Platz für Begegnung und Austausch. In entspannter Atmosphäre wurde gefeiert, genetzt und gemeinsam in die Zukunft geblickt – ganz im Sinne des Mottos: „Wer aufgehört hat besser zu sein, hat aufgehört, gut zu sein.“

Zum 20. Mal wurde am Mittwoch in der Motorworld München der renommierte MOTORWORLD Buchpreis vergeben. Unter den rund 90 eingereichten Neuerscheinungen kürte die fünfköpfige Jury die besten automobilen Werke des Jahres. Ausgezeichnet wurden Titel in den Kategorien „Marke“, „Historie“, „Biografie“, „Motorsport“, „Design“ und „Neues aus Großbritannien und den USA“. Zudem erhielten fünf weitere Bücher einen Sonderpreis. Die Vielfalt der Preisträger zeigt die ganze Bandbreite der automobilen Literatur – von Markennikonen wie Porsche, Ferrari oder De Tomaso über biografische Porträts großer Persönlichkeiten wie Niki Lauda, Enzo Ferrari oder Michael Schumacher bis hin zu exklusiven Sammler-Editionen und außergewöhnlichen Nischenthemen. „Bücher über Automobile sind weit mehr als Nachschlagewerke. Sie sind Kulturgüter, die Geschichte, Leidenschaft und Designtradition für kommende Generationen bewahren“, betonte Juryvorsitzender und Initiator Jürgen Lewandowski bei der Verleihung. Der MOTORWORLD Buchpreis würdigt nicht nur inhaltliche Qualität und wissenschaftliche Tiefe, sondern auch gestalterische Raffinesse und verlegerische Leidenschaft.

Der MOTORWORLD Buchpreis

Der Motorworld Buchpreis würdigt herausragende literarische Werke, die sich den Themen Automobil und Mobilität widmen. Ins Leben gerufen hat den Autobuchpreis der Motorjournalist, Automobil-Historiker und Buchautor Jürgen Lewandowski. Seit acht Jahren ist die Motorworld Group als Veranstalter involviert. Unterstützt wurde die diesjährige Auszeichnung von der HYMER GmbH & Co. KG. Der Jury für den Motorworld Buchpreis 2025 gehörten an: Jürgen Lewandowski (Jury-Vorsitz), Sarah Dünkel (CCO MOTORWORLD Group), Michael Stoschek (Vorsitzender Gesellschafterversammlung Brose Fahrzeugteile), Daniel Butz (Geschäftsführer Object Carpet GmbH) und Christian Bauer (Vorsitzender der Geschäftsführung HYMER GmbH & Co. KG).



Alle Informationen zum MOTORWORLD Buchpreis auf www.motorworld-buchpreis.de.



Motorworld verleiht Carspotter Award 2025

Die Motorworld Group hat zum vierten Mal ihren beliebten Carspotter Award vergeben. Fotografie-Begeisterte aus Deutschland und der Schweiz waren aufgerufen, ihre besten Aufnahmen rund um das Thema Automobil und Motorworld einzureichen. Insgesamt 600 Bilder erreichten die Jury. Nun stehen die drei Sieger fest. Am Mittwoch wurden sie in der Motorworld München im Rahmen der Mobility Days während der IAA Mobility 2025 ausgezeichnet. Kyle Mielke errang mit einer dynamischen Aufnahme von einem Ford Mustang den Sieg, gefolgt von Florian Kellermann, der zwei McLaren (Artura Spider und 750S Spider) im Motorworld Village Metzingen gekonnt in Szene gesetzt hatte. Den dritten Platz belegte Sergej Bellmann mit einem stimmungsvollen Foto von einem Maserati MC20. „Alle drei Fotografen haben mit ihren starken Perspektiven und Motiven eindrucksvolle visuelle Statements gesetzt“, lobte die Jury, die unter der Leitung von Julian Reichl (Motorworld Region Stuttgart) und mit der Expertise von Michael Köckritz (ramp.space) und Ozan Can Cataltepe (CanVanCan Medienproduktion) die besten Bilder auswählte. Hochwertige Preise für die Sieger



Die Gewinner dürfen sich nicht nur mit dem offiziellen Carspotter Award 2025 schmücken, sondern auch über exklusive Preise im Gesamtwert von mehreren Tausend Euro freuen. Dazu gehören u.a. Tickets für das DTM-Saisonfinale am Hockenheimring, eine rasante Taxi-Fahrt im GT3RS mit Rennprofi Fredy Barth, eine Übernachtung im AMERON München Motorworld, hochwertige Fahrzeugaufbereitungen und Keramikversiegelungen, Fotoshootings an verschiedenen Motorworld-Standorten, Fahrspaß in modernen Rennsimulatoren und ein A1-Fotodruck des Gewinnerbildes auf Aluverbundplatte, der von D- PUNKT zur Verfügung gestellt wurde. Zusätzlich beinhalteten die Preispakete verschiedene Restaurantgutscheine, eine Motorworld Member Card für ein Jahr, ein Tanzkurs-Paket und vieles mehr.



DOTZ
WHEELS

fotodesign
by andreas k. bauer
Werbeartikel

AEZ
LEICHTMETALLRÄDER

SPEEDART

PRIOR[®]
DESIGN

BALDR
WHEELS



KW *automotive*

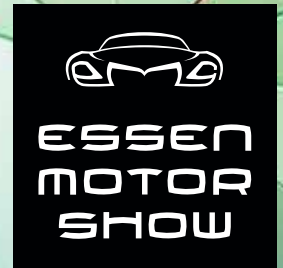
SONAX[®]

O.Z.[®]
Italian Company

OXIGIN

#wirsindems
#timetoshine
#essenmotorshow

essen-motorshow.de



TIME TO SHINE

29.11. – 07.12.2025

Previewday: 28.11.2025



MESSE
ESSEN

